

Verzinsung in der zweiten Säule: Neue HSG-Masterarbeit widerspricht vereinfachenden Vergleichen

Bern, Juni 2026

Warum verzinsen manche Pensionskassen die Altersguthaben deutlich höher als andere?

Renato Konrad untersuchte in seiner Masterarbeit «Einflussfaktoren auf die Verzinsung von Altersguthaben in der beruflichen Vorsorge» knapp 1'000 Schweizer Vorsorgeeinrichtungen mit Fokus auf quantitative Einflussgrössen. Die Analyse liefert eine fundierte empirische Datengrundlage zur Verzinsungspolitik in der zweiten Säule.

Eine zentrale Erkenntnis dieser Masterarbeit ist, dass der mit Abstand wichtigste Einflussfaktor auf die Verzinsung innerhalb einer Vorsorgeeinrichtung über die Zeit die tatsächlich erzielte Anlagerendite ist. Daraus lässt sich schliessen, dass Vorsorgeeinrichtungen, die nachhaltig und risikobewusst investieren, langfristig die Grundlage für höhere Leistungen zugunsten ihrer Versicherten schaffen.

Die Arbeit kommt weiter zum Schluss, dass Unterschiede zwischen einzelnen Vorsorgeeinrichtungen primär durch strukturelle Faktoren erklärt werden können. Besonders relevant sind dabei der Anteil des Rentnerkapitals, der Anteil des BVG-Altersguthabens sowie der Deckungsgrad.

Die Verzinsung von Altersguthaben ist somit kein politischer Entscheid und kein Ausdruck von Beliebigkeit, sondern das Resultat konkreter ökonomischer Rahmenbedingungen und struktureller Gegebenheiten. Direkte Vergleiche oder vereinfachende Ranglisten, welche diese strukturellen Unterschiede ausblenden, greifen systematisch zu kurz.

«Die Arbeit von Renato Konrad zeigt eindrücklich, dass vereinfachende Vergleiche der Vielfalt in der zweiten Säule nicht gerecht werden», sagt Nico Fiore, Geschäftsführer von inter-pension. «Wer die berufliche Vorsorge seriös beurteilen will, muss strukturelle Unterschiede zwischen den Einrichtungen berücksichtigen und darf einzelne Kennzahlen nicht isoliert betrachten.»

Eine langfristig stabile zweite Säule braucht differenzierte Analysen und faktenbasierte Diskussionen – nicht vereinfachende Pauschalurteile.

Kontakt:

inter-pension
Schwarztorstrasse 26
3007 Bern

Kontaktperson:

Nico Fiore
nico.fiore@inter-pension.ch
058 502 76 56